

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

52 (22.2.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 52. Drittes Blatt.

Donnerstag den 22. Februar

1894.

Bekanntmachung.

Das Bezirkskommando hat eine Partie alter Ausrüstungsstücke zu verkaufen. Dieselben können an Wochentagen von 9-12 Uhr Vormittags eingesehen werden und sind Angebote bis 1. März l. J. einzureichen.

Königl. Bezirks-Kommando Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Freitag den 23. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Tafellavier.

Karlsruhe, den 24. Februar 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Freitag den 23. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

8 Glasfästchen mit ausgestopften Bögeln, 2 Singvögel mit Käfig, 2 ausgestopfte Raben mit Geflügel.

Karlsruhe, den 24. Februar 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Freitag den 23. Februar l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 nachstehendes öffentlich gegen Baarzahlung versteigern:

1 Hochspannmaschine, 1 Gasmotor, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Salonstisch, 1 Waschkommode, 2 Sophas, Silberschrank, 11 gepolsterte Sessel, 1 Fauteuil, 1 Weißzeugschrank, 2 Kaffee mit Papagei, 4 Standuhren, 22 Hirschgeweihe, 1 Eiskasten, 1 Badeneinrichtung, 1 Buffet, Bilder, 1 Flaschen- u. 1 Brodgestell, 1 Tische, 1 Giffonniere, 2 Nähmaschinen, 2 Fahrräder, 20 Säcke Mehl, 1 Bett, 1 Teigmachine und verschiedenes Andern hier nicht Genannte.

Karlsruhe, den 21. Februar 1894.

Schmidt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem üblichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor, Hinterhaus.

* Bahnhofsstraße 32 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, hübschem Vorgärtchen, Badeeinrichtung etc. und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* 21. Ettingerstraße 101 ist eine Wohnung nebst Stallung und Garten per 15. oder 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 21.

* Friedenstraße 17 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht und Glasverglasung von 3 Zimmern, einer Mansarde und übrigen Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* Marienstraße 23 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Mollkestraße 15 ist auf 23. April die Parterrewohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Bismarckstraße 73 im 1. Stock.

* Schöffelstraße 64 ist eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller an reinliche, ordnungsliebende Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 19 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Daselbst sind im

3. Stock (Mansarde) 2 Zimmer an 1-2 Personen sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

* Steinstraße 31 (Eibellplatz) ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und von 2 Uhr an.

* Waldstraße 25 ist eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör, eine größere Wohnung und mehrere Käden sind billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 5 im Laden.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Keller, Küche und Mansarden ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten: Werberstraße 1.

Hirschstraße 16,

nabe der Kaiserstraße, ist eine Wohnung von 4-6 Zimmern etc. auf April zu vermieten. Näheres parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

51. In belebter Lage des südlichen Stadtteils ist ein Laden mit daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. April um mäßigen Preis zu vermieten. In demselben wird seit vielen Jahren ein Spezereigeschäft betrieben. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. Ein geräumiger

Laden

mit 2 Schaufenstern und 3 anstoßenden Zimmern, Küche etc. ist auf 23. April oder früher zu vermieten, event. könnten auch Arbeitslokale dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Laden zu vermieten.

In der westl. Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein größerer Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 4. Stock.

Laden zu vermieten.

* Herrenstraße 15 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigen Räumlichkeiten auf 23. April zu vermieten. In dem Laden wurde bis jetzt eine Metzgerei betrieben. Näheres Waldstraße 25.

Wohnung und Werkstätte zu vermieten.

31. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., und eine große, helle Werkstätte nebst Lagerraum, für jedes Geschäft passend, sind auf 23. April zu vermieten. Desgleichen eine kleinere Werkstätte. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

Gesucht wird auf 23. April im westlichen Stadtteil (Amalienstraße, Kaiser-allee, Lessingstraße nicht ausgeschlossen) eine Wohnung im Preise von 400 bis 450 Mark von pünktlich zahlender Familie. Adressen unter Nr. 1312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende ältere Dame sucht im westlichen Stadtteil in gutem Hause eine kleine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche auf April. Mansarde und Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1308 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Glasabschluss wird in der Nähe des Mühlburgertores zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Birkel 19, parterre links, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 77 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 169 ist ein kleineres, möbliertes Zimmer per 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Ein hübsch möbliertes Zimmer in schöner, freier Lage zu vermieten. Auf Wunsch Pension. Gelegenheit zu franz. und engl. Conversation. Näheres Roonstraße 7.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Eingang vor dem Abbruch ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 25 im 1. Stock.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Herrenstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses.

* 21. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Marktgrafenstraße 52 zwei Treppen hoch.

Wilhelmstraße 8

ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres parterre. * 21.

Zimmer zu vermieten.

21. Adlerstraße 39, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schön möbliertes Zimmer mit Pension

per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 104.

Zimmer-Gesuch.

21. Zwischen Kreuz- und Hirschstraße wird ein helles Zimmer eines Hinterhauses zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht ein großes, freundlich möbliertes Zimmer für zwei Herren. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

Eine Werkstätte in der Preislage von 150 bis 200 Mark wird im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten unter Nr. 1304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein geräumiger, trockener Raum zur Aufbewahrung einer Ladeneinrichtung wird alsbald zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

21. Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, sowie sämtliche Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

21. Stellen finden auf Ostern: Köchinnen, welche selbstständig der bessern Küche vorstehen können, ein erfahrene Kindermädchen und ein besseres Zimmermädchen, welches gut nähen kann; Stellen suchen: mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und etliche Zimmer- und Kindermädchen durch Frau Nieker, Stejanienstr. 47 im Laden.

* Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann und mit den häuslichen Arbeiten vertraut ist, findet auf Ostern angenehme Stelle. Nur solche, denen gute Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite stehen, wollen sich melden: Erbprinzenstraße 9 im 2. Stock.

* Sogleich oder auf 1. März wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist: Hirschstraße 7, parterre.

* 31. Ein gut empfohlenes, reinliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, auch Plebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle: Kaiserstraße 235 im 3. Stock.

C. Nach Straßburg findet eine gute Köchin vorzügliche Stelle bei zwei älteren Leuten neben einem Zimmermädchen. Lohn 75 M. pro Vierteljahr. Eine gesunde, brave Person, welche auf dauernde Stelle reflektiert, wird bevorzugt. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf Ostern gesucht in der Restauration zum „Waffenschmied“, Steinstraße 1.

* Gartenstraße 59 im 3. Stock wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

* Ein einfaches Zimmermädchen findet nach auswärts sogleich gute Stelle; ebenso werden sogleich oder auf's Ziel eine Köchin, ein Kinder- mädchen und ein Hausmädchen gesucht durch das Vermittlungsbureau M. Blinf, Ritterstraße 36, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges, nicht zu junges Mädchen, welches gute Zeugnisse hat und alle Hausarbeiten gerne besorgt, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein besseres Mädchen, welches schon bei Kindern war und Liebe zu solchen hat, auch nähen und bügeln kann, findet auf Ostern gute Stelle zu einem dreijährigen Kinde. Zu erfragen Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch links.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts sofort und auf Ostern Stellen durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. *

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen sucht sogleich in einer kleinen Haushaltung Stellung. Offerten unter Nr. 1311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbständig kochen kann und die Hausarbeit mitübernimmt, sucht auf Ostern Stelle bei einer kleinen Familie oder als Haushälterin. Zu erfragen Luisenstraße 60 im 4. Stock.

* Ein 23jähriges Mädchen mit den besten Zeugnissen sucht zu Ostern Stelle als besseres Zimmermädchen oder in kleinem, ruhigen Haushalt als Mädchen allein. Schriftliche Offerten unter Nr. 1316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen vom Lande (Württemberg) sucht eine Stelle auf Ostern. Zu erfragen Birkel 14 im Hinterhaus.

* Ein besseres Mädchen, welches kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig ist, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 60 im Hinterhaus.

II. Hypotheken in Kosten von Mark 2000, 4000, 5000, 6000—8000, 9000, 10000, 14000, 18000—20000 sofort oder später anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3.

II. Hypothek.

Auf ein Anwesen in der Altstadt, welches gerichtlich zu M. 136000 geschätzt und mit einer I. Hypothek von M. 76000 belastet ist, wird eine II. Hypothek von M. 30—40000 anzunehmen gesucht. Gesl. Offerten wollen unter Nr. 1310 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein Papier-, Schreib- und Galanteriewaren-Geschäft wird eine tüchtige Verkäuferin, möglichst mit der Branche vertraut, per 15. März gesucht. Offerten unter Nr. 1306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Krankenpflegerin-Gesuch.

Eine geprüfte, ruhige Krankenpflegerin wird zu einer älteren Frau gesucht und werden gefl. An- erbietungen Waldstraße 42 im Laden erbeten.

Privatmädchen.

5 tüchtige, welche gut kochen können und die Hausarbeiten mitbesorgen, finden auf's Ziel Stellen bei feinen Familien durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* 21. Schützenstraße 73 finden noch mehrere Arbeiterinnen zum Lumpensortieren sogleich dauernde Beschäftigung.

C. Köchinnen, Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, ebenso Haus- und Kinder- mädchen finden hier und nach auswärts passende Stellen. Näheres bei Frau Kast, Wald- straße 29 im 2. Stock. Bitte um rechtzeitiges Vormerken, damit man Allem gerecht werden kann.

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei

Heinrich Rachel, Friseur, Wielandstraße 32.

Lehrling-Gesuch.

21. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

H. Nettenmaier, Schlosserei, Akademiestraße 30.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, findet sofort oder auf Ostern bei sofortiger Bezahlung Stelle.

W. Winter, Amalienstraße 18.

Ein ordentlicher Junge,

welcher Lust hat, die Sattlerei zu erlernen, kann eintreten bei **Kr. Käßler**, Sattler, Douglas- straße 20.

Modes.

* 21. Ein junges Mädchen, welches das Puz- machen gründlich erlernen will, kann sofort ein- treten: Linkenheimerstraße 3 im 2. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein bis zwei anständige Mädchen, welche Lust haben, das **Weißnähen** zu erlernen, werden sogleich oder später in die Lehre angenommen: Amalienstraße 6, 3. Stock.

Hausbursche.

21. Ein tüchtiger **Zapfbursche** findet sogleich gute Stelle: **Nowack-Ulage** 19.

Monatsfrau gesucht.

* Eine reinliche, tüchtige Monatsfrau, welche waschen und putzen kann, wird gesucht: Bähringer- straße 35 im 1. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein aus besserer Familie sucht Stelle als **Verkäuferin**, gleichviel welcher Branche. Offerten wollen man gefälligst unter Nr. 1309 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine gesunde, kräftige **Amme** sucht Stelle zum sofortigen Eintritt. Außerhalb nicht ausge- schlossen. Zu erfragen Luisenstraße 45, 3. Stock.

Verkäuferin.

* Ein Fräulein aus achtbarer Familie, welches schon in seinen Geschäften thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Verkäuferin, gleich- viel welcher Branche. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 1301 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ladnerin.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches in einem größeren Geschäft als Ladnerin thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf sofort oder später Stellung, gleichviel welcher Branche. Ge- haltsansprüche bescheiden. Näheres Bähringerstr. 27, zwei Stiegen hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein tüchtiger Kaufmann sucht allerhand schrift- liche Arbeiten zu übernehmen oder an Abenden die Bücher eines Geschäftsmannes zu führen. Gesl. Offerten unter Nr. 1295 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gewandte Büglerin

empfehlte sich den Herrschaften im Glatt- und Glanz- bügeln das Hemd zu 8 Pfennig, 2 Kragen 5 Pfennig: Bähringerstraße 27, 3 Stiegen hoch.

Verloren

wurde vorigen Montag eine kleine goldene **Broche** mit drei Perlen. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 197 im 3. Stock.

Liegen geblieben oder verloren.

* Vor einiger Zeit ist ein schwarzer **Muff** liegen geblieben oder wurde verloren. Der Finder des- selben wird gebeten, solchen gegen Belohnung Kaiser- straße 176, eine Treppe hoch, abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein solid gebautes Haus mit großen Werk- stätten und Lagerraum, für ein ruhiges Fabrik- geschäft besonders geeignet, ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Gefällige Offerten unter Nr. 1307 an das Kontor des Tagblattes.

3.1. Garten zu verkaufen.

Ein schön angelegter Garten, circa 1/2 Morgen, an der Ruppurrerstraße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres bei **J. Schüller**, Marienstraße 1.

Zu verkaufen.

* 21. Einige gut erhaltene Gaslüstres und Gas- lampen, Büreaulampen, verstellbare und un- verstellbare, sind billig zu verkaufen: Stefanienstraße 34.

6.1. **Zu verkaufen:** 1 großer polierter Kleider- schrank, 260 cm hoch, 170 cm breit und 65 cm tief, zu 70 M., 1 nußb. Schifftische 50 M., 1 nußb. Kommode mit 3 Schubladen 30 M., 1 nußb. großer Herrenschränk 60 M., 2 Bettstellen à 50 M., 2 Nachtschischen à 30 M., 1 Waschkommode, alles mit Marmorauflage, 60 M., 1 Kindertisch mit Schub- lade u. 2 Stühlen 8 M., 1 Küchenschrank 1.50 M., 1 großes Schlafkanapee mit 2 Polsterfüßen 50 M., 1 kleines Wohnzimmer-Sopha 30 M., 1 einth. Kleiderschrank 12 M.: Leopoldstraße 11 im Mittel- bau, 3. Stock.

* Bezugs halber sind verschiedene Möbel, Betten, sonstiger Hausrath, sowie ein Petroleumständer und ein doppelter Stehpult zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 87 im 2. Stock.

* Zwei kleine, gebrauchte **Kochherde** sind unter Garantie billig zu verkaufen bei **Franz Streck- fuss**, Schlosser, Soffenstraße 13. — Alte Herde werden reparirt unter Garantie.

* **Waldhorstraße 19** sind nachstehende Gegen- stände zu den billigsten Preisen zu verkaufen: 1 vollständige, neue Friseur-Einrichtung u. Baaren- schrank, 2 große Ovale Spiegel in Gold- u. Mahagoni- rahmen, 1 schöner Stehpult, verschiedene Wasch- kommoden, Kanapees, Kommoden, mehrere voll- ständige Betten, neue und wenig gebrauchte Stro- matrassen im Preise von M. 2.80 bis M. 3.50, Auszieh- und Ovale Tische, Sekretäre, Holz- und Strohfühle, Spiegel, Handtöcher und 100 Teppiche. Die Sachen können auch miethweise abgegeben werden. **Ferdinand Holz**, Möbelvermietgeschäft.

* Ein beinahe noch neuer **Kinderwagen** wird sehr billig verkauft. Zu erfragen Bähringerstraße 19 im Laden.

Ein guter, eiserner, mittelgroßer **Herb** mit Kupferkessel ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im Weißwarengeschäft.

* Ein **Kinderwagen** und eine **Stehleiter**, beides gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Wald- straße 24, parterre.

Ein Kanapee und sechs Stühle

mit grünem Plüschbezug, ältere Fagon, gebraucht, sind im Auftrage billig zu verkaufen: Amalien- straße 18 im Hinterhaus.

Sopha,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Bähringer- straße 17 b, eine Treppe hoch.

Sicherheits-Zweirad,

neu, mit Rifenreifen, billig zu verkaufen: Werder- straße 5, parterre. 3.1.

Billigst zu verkaufen:

1 Divan, 1 Kanapee (braun Plüsch), 1 Kanapee (braun Damast), 2 Haarmatrassen, 8 Schifftisches, alles neu, werden, um schnell damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben: Bähringer- straße 29 im Laden. 2.1.

Spar-Kochherde

bester Konstruktion, selbst verfertigt, sind in großer Auswahl vorrätig und unter mehrjähriger Garantie billig zu verkaufen bei **Franz Streckfuss**, Schlosser, Soffenstr. 13. Alte Herde werden an Zahlung genommen oder unter Garantie umgeändert.

Herb.

* Ein noch gut erhaltener **Herb** ist billig zu verkaufen: Ecke der Marien- und Werderstraße 53, parterre links.

Ca. 200 Stück Weinflaschen,
sowie neue Patent-Bierflaschen sind billigst zu
verkaufen: Kaiser-Allee 27.

Hauskauf-Gesuch.

* 21. Ein hübsches Haus mit Garten wird zu
kaufen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Offerten
unter Nr. 1800 sind im Kontor des Tagblattes
niederzulegen.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut rentirendes Haus wird mit mäßiger
Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten nur von
Selbstverkäufern sind unter Nr. 1314 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener, zweireihiger Militär-
oder Bahnbeamtenmantel wird zu kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. 1315 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Eine gut erhaltene Hobelbank
wird zu kaufen gesucht. Näheres Werberstr. 89
im 3. Stod.

Cello,

ein ganzes, zu kaufen gesucht: Girschstraße 73,
1. Stod; ebendasselbst ist ein halbes zu verkaufen.

Hunde-Kauf.

* Zwei bis drei Stück große, langhaarige Hunde
(Bernhardiner, Leonberger oder Neufundländer)
werden sofort zu kaufen gesucht.

Ernst Glastetter, Ettlingen.

Ein Kind

wird von einer braven Familie in gute Pflege
genommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lagerplätze

* 21. in beliebigen Größen an der Müppurrerstraße und
Ettlingerstraße, eingefriedigt und verschließbar, sind
zu verpachten. Näheres Müppurrerstraße 21.

Gartengrundstücke

in verschiedenen Größen, mit Obst- und Frucht-
bäumen angelegt, eingefriedigt und verschließbar,
sind auf ein oder mehrere Jahre zu verpachten bei
C. Hauch, Müppurrerstraße 21.

Wirthschaft.

* Eine größere Bier- oder Weinwirthschaft wird
in der Nähe des Bahnhofes von jungen Leuten zu
pachten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1313 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer

liefert laufend Stambuch-Auszüge und Verzeich-
nisse der hierher gezogenen Personen mit Woh-
nungsangabe. Strengste Discretion zugesichert.
Offerten mit Honorarangebe unter Nr. 1297 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Unterricht.

21. An einem Tanz-Unterricht, welcher in den
nächsten Tagen beginnt, können noch Herren und
Damen theilnehmen. Anmeldungen können Kaiser-
straße 73 gemacht werden.

Achtungsvoll

J. Scheer, Tanzlehrer.

Aechter Feigen-Kaffee

von **Andre Hofer, Salzburg,**
dient als Zusatz zum Bohnen-Kaffee, dem er
angenehmes Aroma, Nährkraft und schöne,
goldgelbe Farbe verleiht. Verkaufsstelle bei
Julius Dehn, Drogenhandlung,
55 Zähringerstraße 55. 4.1.



Täglich Eingang von lebendfrischen
Fluß- und Seefischen
zu den billigsten Preisen.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

**Die größte Auswahl in
Osterhasen und
Ostereiern**

empfiehlt für Wiederverkäufer zu
billigsten Preisen

Emil Röderer,
Conditor,
Zähringerstraße 21.

Obstmarmeladen

in 1 Pfund-Löpfen, Eimern und lose,
als:

**Erdbeer-, Himbeer-, Aprikosen-,
Kleineclauden-, Mirabellen-,
Zwetschgen-** sowie

Melange-Marmeladen

von 40 Pfg. an per Pfund
empfiehlt

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Frisch gewässerte

Stocfische

empfiehlt billigst 3.1.

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Eier

zum Sieden, 4 1/2 Pfennig.

Idstein, Hebelstraße 1.

**Massiv goldene
Trauringe**

empfiehlt in grosser Auswahl

Ludwig Paar Nachfolger

L. Bertsch,

Kaiserstrasse 163,
gegenüber Hotel Erbprinz. 4.1.

Allgäuer Gebirgs-Molkereien

Centrale Kempten, Bayern.

Tägliche Verarbeitung von 15000 Liter Ge-
birgsmilch liefert feinste Tafelbutter in 1/2 und
1/4 Pfund-Stücken. Versandt in Postcolli zu
9 Pfund netto zu billigsten Tagespreisen. Zahl-
reiche Anerkennungs-schreiben. 10.10.

Eichbaum-Halle,

Waldhornstraße 33.

3.3. Vorzügl. Billard bei Tag 30 Pfg., bei Nacht
40 Pfg. per Stunde.

**Brochen,
Ringe,
Halskettchen,
Kreuze,
Herrenketten,
Damenketten,
Damennadeln,
Herrenvorsteck-
nadeln in
Gold u. Silber**

zu bekannt billigen Preisen.

H. Reudter,
Juwelier und Goldschmied,
Waldstrasse 53. 10.1.

Für Confirmanden:

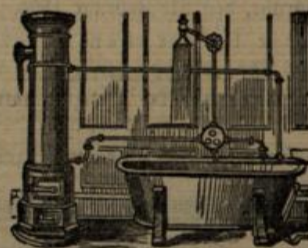
Kragen, Hemden,
Manschetten, Hosen,
Cravatten, Unterröcke,
Taschentücher, Strümpfe etc.
Knabenhemden von M. 1.50 an

in grosser Auswahl
empfiehlt

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88
neben dem Museum.

**Complete
Badeeinrichtungen
jeder Art,**



≡ grösstes Lager, ≡
≡ beste und billigste Bezugsquelle ≡
bei

Wilh. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

* Für das tägliche Ergebnis
garantirt frisch gelegter Eier
aus meinem eigenen Hühnerhof (Stand 200 Stück)
suche noch einige gute Kunden für das ganze Jahr.
Leo Hellmuth,
Schillerstraße 2 im 2. Stod.



Esparsetten-Blüthenhonig,
feinste Qualität und ächt, empfiehlt jeden Freitag auf dem Ludwigsplatze
Bienenzüchter **Ottendörfer**
aus Wöfzingen.

Alte Brauerei Bischoff,
Herrenstraße 10.
Heute Donnerstag Schlachttag.
Morgens: Kesselfleisch und Sauerfrant, Nachmittags: Leber-, Grieben- und Bratwürste sowie Cervelats empfiehlt **Fritz Zweydinger.**

Regelbahn.
6.3. Im Feldschloßchen sind auf der heizbaren Regelbahn einige Abende zu vergeben.
NB. Sämtliches Material ist neu und die Bahn in bestem Zustande.

Codes - Anzeige.
* Allen meinen werthen Kunden widme ich die traurige Nachricht, daß mein langjähriger treuer Arbeiter
Julius Schmann, Tapezier,
nach langem, schwerem Leiden heute Nacht gestorben ist.
Allen denen, die dem Verstorbenen während seiner Krankheit so manche liebe Gabe zukommen ließen, sage ich — auch im Namen der Hinterbliebenen des Verstorbenen — herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 21. Februar 1894.
Karl Trapp, Tapezier.

Codes - Anzeige.
Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mitteilung, daß unser liebes Kind
Alfred
heute Morgen 1/4 Uhr verschieden ist und bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 21. Februar 1894.
Die trauernden Eltern:
Otto Segmann,
Henriette Segmann,
geb. Baumann.
Dies statt jeder besondern Anzeige.

Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).
Donnerstag den 22. Febr. 1894
Vereinsabend
im „Tannhäuser“.
Vortrag: Reise nach Chicago.
(2. Abend).

Großherzogliches Hoftheater
Donnerstag den 22. Febr. I. Quartal. 30.
Abonnem.-Vorstellung. **Mein Leopold.**
Volksstück in 3 Akten von Adolf Arronge.
Musik von H. Bial. Anfang halb 7 Uhr.
Ende gegen halb 10 Uhr.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 22. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Vikar Barner.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Freitag den 23. Februar. I. Quartal. 31.
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:
Sonnenwende. Schauspiel in einem Akt von Heffel. — **Der Tartuff.** Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei übersezt von Ludwig Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr.
Sonntag den 25. Februar. I. Quartal. 33.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Die Hochzeit des Figaro. Komische Oper in 2 Akten von W. A. Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
20. Febr. Wilhelm Behrens von Rössing, Stein-drucker hier, mit Eugenie Dettling von hier.
20. " Heinrich Effenmann von Mainhardt, Fabrikarbeiter hier, mit Johanna Kloss von Bröhlingen.
Geburten:
14. Febr. Lina Stefanie, Vater Karl Müller, Buchhalter.

15. Febr. Karl Richard, Vater Franz Lange, Schuh-machermesster.
15. " Lina Auguste, Vater Jakob Biller, Möbeltapezier.
15. " Eduard Julius, Vater Eduard Trug-loweki, Oberabenschmied.
16. " Hedwig Karolina Theresia, Vater Josef Hemmerich, Amtsdirektor.
16. " Frieda Mina, Vater Heinrich Henninger, Schuhmachermesster.
16. " Klara Luise, Vater Heinrich Drexler, Küfer.
16. " Lina, Vater Georg Dreifluff, Schreiner.
17. " Paul, Vater Valentin Joram, Leder-färber.
18. " Hans, Vater Dr. Alfred Mayer, prakt. Arzt.
18. " Stefanie Lina, Vater Friedrich Haller, Kutscher.
19. " Auguste Wilhelmine, Vater Max Sitner, Obertelegraphenassistent.
20. " Mathilde Elisabeth, Vater Heinrich Marx, Werkführer.
Todesfall:
20. Febr. Josefina Berner, alt 39 Jahre, Ehefrau des Kohlenhändlers Georg Berner.

Aufforderung.
Zu dem heute **Donnerstag Abend 8 Uhr** im **großen Saale der Gesellschaft Eintracht** stattfindenden **Vortrag** des Herrn P. Hofmann, Direktor der gräf. Douglas'schen Verwaltungen, über: **Die Lebensbedürfnis-Bereine,** veranstaltet vom „Kaufmännischen Verein Merkur“, bitten wir alle diejenigen Kaufleute, Metzger-, Bäcker-, Schuhmacher- u. Meister, welche im Besitze einer Eintrittskarte sind, um pünktlichstes und vollzähliges Erscheinen.
Gerhard Laspe, Kaufmann,
Fris Leppert, " "
Fr. Reis, " "
Emil Lorenz, " "
W. Burkhardt, Weinhändler,
F. Bausack, " "
Otto Dörner, Bäckermeister.
F. Weiß, " "
H. Seeger, " "
Fr. Zoller, " "
Jakob Barth, Metzgermeister,
Jos. Gartner, " "
Gebrüder Senfel, " "
H. Seeger, " "
W. Neck, " "
Jos. Deschle, Schuhmachermesster,
Friedr. Heins, " "
Berhard Karlsruher Kohlenhändler,
Berein Karlsruher Wirth.

Dankagung.
Für die vielen Beweise der herzlichsten Theilnahme an dem schweren Verluste, der uns betroffen, sprechen wir hiermit unsern besten Dank aus.
Freifrau Emma von Göler, geb. Gräfin Waldkirch,
Ernst Frhr. von Göler,
C. Frhr. von Göler, Sekondelieutenant im 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113.

Wer ganz sicher sein will, das Beste in **Anthracitkohlen** zu bekommen, beziehe von uns:
Bonne Espérance Herstal.
Diese Kohlen russen nicht und schlacken nicht, auch bleibt wenig Aschenrückstand. Verbrauch durch die vortreffliche Qualität. — solche ist ebenso vorzüglich wie die beste englische Marke, — sehr billig und empfehlenswerth.
Kohlen, Gascoaks, Brikets, Brennholz, Holzkohlen.
Lager: **GEHRES & SCHMIDT.** Kaiserstrasse 126. Telephon 200. Adlerstrasse 1 a.
Kriegstrasse 20. Maxau a. Rh.